

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München B 7312 A

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Postbezug monatlich 5.-- DM, einschl. Postgebühren
Verlagsort: München, erscheint täglich

Druck u. Verlag: Wetteramt München
8000 München 2, Bavariaring 10/III
Postscheckkto. Mchn 876 10 Tel. 53 01 23

23. Jahrgang

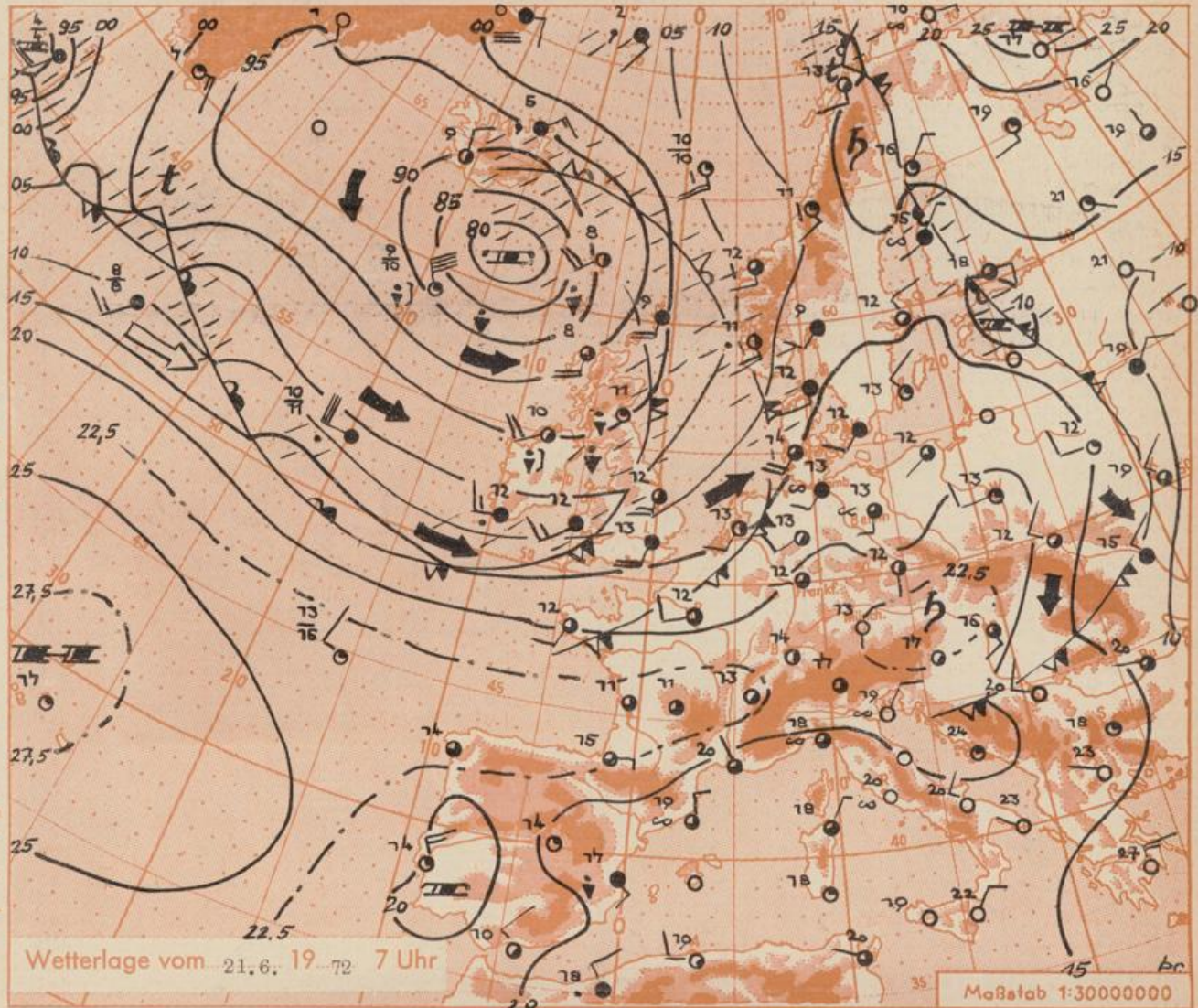
Wetterbericht vom

Mittwoch, 21. Juni 1972

Nummer 173

Erläuterungen

- Wolkenlos
 - heiter
 - 1/2 bedeckt
 - wolkig
 - bedeckt
 - Dunst
 - ≡ Nebel
 - Nieselreg.
 - Regen
 - * Schneefall
 - ▽ Schauer
 - △ Graupeln
 - ▲ Hagel
 - ⚡ Gewitter
 - 1 nach..... Niederschlagsgebiet
- 11 = 11°C Lufttemperatur
13 = 13°C Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit**
- | Symbol | m/sec | km/h |
|--------|-------------------------|-------|
| ○ | still oder sehr schwach | um 1 |
| ○ | um 2,5 | 1-5 |
| ○ | um 5 | 6-13 |
| ○ | um 7,5 | 14-22 |
| ○ | um 10 | 23-31 |
| ○ | um 22,5 | 32-40 |
| ○ | um 25 | 77-85 |
| ○ | um 25 | 86-94 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)**
- ~ nur in der Höhe
 - ~ Okklusion
 - ~ Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Während in den Mittelmeerländern schon seit geraumer Zeit z. T. hochsommerliche Temperaturen herrschen und selbst im nordeuropäischen Raum der Sowjetunion Höchstwerte bis um 25 Grad auftreten, wird das Wetter in weiten Teilen West- und Mitteleuropas von mäßig warmer Meeresluft bestimmt. So lag z. B. am gestrigen Dienstag die Tageshöchsttemperatur in Deutschland meist unter 20 Grad. Ein Zwischenhoch führt nun allerdings zu einer vorübergehenden Erwärmung, besonders in Süddeutschland. Möglicherweise kommt es heute (21.6.) zu Beginn des kalendermäßigen Sommers, in Bayern sogar zu einem sogenannten Sommertag (mindestens 25 Grad.

Das Tief südlich von Island zieht mit seinem Kern zu den Färöer-Inseln. Die zugehörigen Ausläufer, deren erster bereits das europäische Festland erreicht hat, wandern ostwärts weiter, dürften aber lediglich den Raum nördlich der Mittelgebirge stärker beeinflussen. In Bayern und insbesondere im Alpenvorland wird in den nächsten Tagen bei Zufuhr mäßig warmer Meeresluft mit leicht unbeständigem Wetter gerechnet, wobei es, wie häufig zur jetzigen Jahreszeit, zu örtlichen Schauern und Gewittern, besonders in der 2. Tageshälfte, kommen wird.

Vorhersage für DONNERSTAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Wechselnd bewölkt mit zeitweiligen Aufbeiterungen und besonders im Bergland und in der 2. Tageshälfte einzelne, zum Teil gewittrige Schauer. Tageshöchsttemperaturen je nach Wolkenmenge 19 bis 23 Grad, Frostgrenze voraussichtlich wieder bis unter 3000 m sinkend. Von Gewitterböen abgesehen schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis West.

Weitere Aussichten: Leicht unbeständig, keine wesentliche Temperaturänderung.